

PRESSEMITTEILUNG

Reutlingen, 12.04.2018

SOLCOM Projektmarktbarometer Q1/2018

Nachholbedarf bei DSGVO-Umsetzung treibt Projektmarkt

Der SOLCOM Projektmarkt-Index konnte im ersten Quartal 2018 die Verluste des vorigen Quartals wieder ausgleichen und liegt nun bei 102,74 Punkten. Qualifikationen im Bereich Prozessmanagement können erneut die höchsten Stundensätze erzielen, ein deutliches Anfrageplus gab es bei Bau- und Projektleitung.

Der Projektmarkt-Index beschreibt im Rahmen des SOLCOM Projektmarktbarometers die Entwicklung des deutschen Marktes zur Besetzung von Projekten mit freiberuflichen IT- und Engineering-Spezialisten.

Kernaussagen

Nach einem Rückgang im letzten Quartal 2017 zeigt sich der Projektmarkt zu Beginn des neuen Jahres wieder auf Wachstumskurs. So konnte der SOLCOM Projektmarktindex im ersten Quartal 2018 zulegen und steht momentan bei 102,74 Punkten. Er liegt mit 2,74 Punkten über dem Referenzquartal 01/2017 und ganze 6,70 Punkte über dem vorangegangenen Quartal 04/2017.

Der Index profitierte dabei von einem Plus bei drei der vier Werte. Lediglich der Wert für die Geschwindigkeit bei der Besetzung einer offenen Position liegt mit 98,53 Punkten leicht im Minus – Unternehmen haben hier noch immer ihre Schwierigkeiten. Der Wert für die Anzahl der Projektausschreibungen konnte sich nach dem Rückgang im Vorquartal um 22,74 Punkte erholen - Bedarf ist also weiterhin reichlich vorhanden.

Die Werte, die den Markt aus Sicht der Freiberufler bewerten sind hingegen beide im positiven Bereich. Der Wert für die Anzahl der eingegangenen Bewerbungen und die Stundensätze liegen mit 5,87 bzw. 1,76 Punkten über dem Referenz- sowie mit 19,09 bzw. 1,42 Punkten über dem Vorquartal.

SOLCOM Geschäftsführer Oliver Koch: „Das Wachstum zu Beginn des neuen Jahres war zu erwarten. Erfreulich ist gerade die Erholung auf Seiten der Kunden und bei der Zunahme der Anfragen.“

Nachfrage bei Bau- und Projektleitung

Bei den Stundensätzen gab es nur wenige Veränderungen. Die höchsten Stundensätze konnten weiterhin bei der Projektleitung, der Beratung im Prozessmanagement und im Bereich E-Commerce generiert werden.

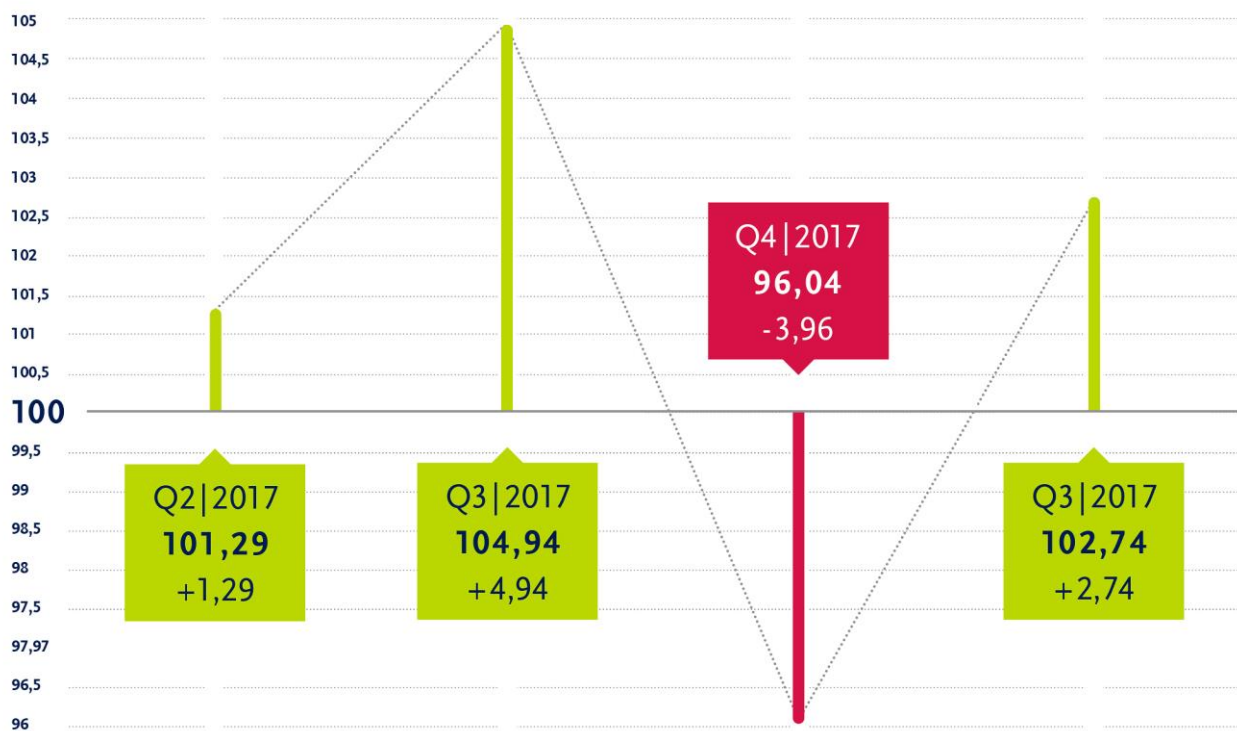
Mehr Veränderungen gab es bei den nachgefragten Qualifikationen: So zeigt sich der anhaltende Boom im Bereich Immobilien in einer verstärkten Nachfrage bei der Qualifikation Bauleitung. Die noch einmal gewachsene Nachfrage im Bereich Projektleitung ist auf die dringliche Umsetzung der Datenschutz-Grundverordnung DSGVO in vielen Unternehmen zurückzuführen.

Die meisten Anfragen kamen aus den Branchen Maschinen- und Anlagenbau sowie Automotive – vor allem bei erstgenannter waren es deutlich mehr.

Betrachtet man die einzelnen Monate des Quartals, sind alle drei gegenüber dem Referenzzeitraum im Plus. Bei der Entwicklung innerhalb des Quartals zeigt sich von Monat zu Monat eine Verbesserung der Werte. Für das kommende Quartal sind die Vorzeichen entsprechend gut.

Christian Loch-Großmann, Abteilungsleiter Vertrieb bei SOLCOM: „Momentan deutet nichts auf eine Abschwächung des Projektmarktes hin. Für das laufende Jahr erwarten wir ein stetiges Wachstum, mindestens auf dem Niveau des ersten Quartals.“

1. Projektmarkt-Index



Über den Projektmarkt-Index:

Der SOLCOM Projektmarkt-Index beschreibt quartalsweise die Entwicklung des Marktes zur Besetzung von IT- und Engineering-Projekten mit freiberuflichen Spezialisten. Der Projektmarkt-Index setzt sich zusammen aus den SOLCOM-eigenen Werten „Entwicklung der Bewerbungen pro Ausschreibung“, „durchschnittlicher Stundensatz“, „Entwicklung der Projektausschreibungen“ und „Geschwindigkeit bei der Besetzung einer offenen Position“. Aus diesen vier Einzelindikatoren wird der Mittelwert gebildet, der Index. Als Referenzquartal dient das erste Quartal 2017, dessen Werte den Index-Stand 100 definieren. Die beiden Einzelwerte „Entwicklung der Projektausschreibungen“ und „Geschwindigkeit bei der Besetzung offener Projekte“ betrachten den Projektmarkt von Seite der Unternehmen aus. Die „Entwicklung der Bewerbungen pro Ausschreibung“ und der „durchschnittliche Stundensatz“ beleuchten den Projektmarkt aus der Sicht der freiberuflichen Experten. Bei den beiden Einzelwerten für

„Geschwindigkeit bei der Besetzung“ und „Entwicklung der Bewerbungen“ wird ein Rückgang positiv für den Projektmarkt bewertet.

2. Analyse Projektmarkt-Index:

Der SOLCOM Projektmarkt-Index konnte im ersten Quartal 2018 wieder zulegen und steht momentan bei 102,74 Punkten. Er liegt mit 2,74 Punkten über dem Referenzquartal 01/2017 und ganze 6,70 Punkte über dem vorangegangenen Quartal 04/2017.

Der Index konnte durch den starken Zuwachs die Verluste aus dem vierten Quartal 2017 mehr als wettmachen. So lagen drei der vier Werte gegenüber dem Referenzquartal im Plus. Lediglich der Wert für die Geschwindigkeit bei der Besetzung einer offenen Position liegt mit 1,47 Punkten leicht im Minus, was auf eine langwierige Entscheidungsfindung und einen schwierigen Besetzungsprozess bei den Unternehmen hinweist. Der Wert für die Anzahl der Projektausschreibungen konnte sich nach dem Rückgang im Vorquartal um 22,74 Punkte erholen.

Die Werte, die den Markt aus Sicht der Freiberufler bewerten sind weiterhin im positiven Bereich. Der Wert für die Anzahl der eingegangenen Bewerbungen und die Stundensätze liegen mit 5,87 bzw. 1,76 Punkten über dem Referenz- sowie mit 19,09 bzw. 1,42 Punkten über dem Vorquartal.

Betrachtet man die einzelnen Monate des Quartals, sind alle drei gegenüber dem Referenzzeitraum im Plus. Bei der Entwicklung innerhalb des Quartals zeigt sich von Monat zu Monat ein zunehmendes Wachstum – ein gutes Zeichen für das folgende Quartal.

Einzelfaktoren

Entwicklung der Projektausschreibungen	Geschwindigkeit bei der Besetzung offener Projekte	Entwicklung der Freiberufler-Bewerbungen pro Ausschreibung	Durchschnittlicher Stundensatz
104,81	98,53	105,87	101,76
			

3. Ergänzende Informationen

Höchste Stundensätze Q1/2018

Keine Veränderungen bei den Stundensätzen: Projektleitung im Prozessmanagement, Beratung im Prozessmanagement, Projektleitung E-Commerce und Beratung SAP konnten auch im ersten Quartal des neuen Jahres die Spitzenplätze behaupten – obwohl alle innerhalb des Quartals leicht verloren haben. Eine Steigerung der Stundensätze gab es im Bereich Projektleitung Bauwirtschaft, Projektleitung Softwareentwicklung und Beratung ERP. Letztgenannte ist zudem erstmalig im Ranking vertreten. Gefallen sind die Stundensätze bei Softwareentwicklung SAP, Projektleitung Automotive und Safety Management, was sich entsprechend im Ranking bemerkbar macht. Der Durchschnitt aller betrachtenden Stundensätze konnte sich von Monat zu Monat im ersten Quartal steigern.

— 1. (1.) **Projektleitung Prozessmanagement**

— 2. (2.) **Beratung Prozessmanagement**

— 3. (3.) **Projektleitung E-Commerce**

— 4. (4.) **Beratung SAP**

^ 5. (6.) **Projektleitung Bauwirtschaft**

v 6. (5.) **Softwareentwicklung SAP**

^ 7. (12.) **Beratung ERP**

— 8. (8.) **Projektleitung Softwareentwicklung**

^ 9. (13.) **Softwareentwicklung**

v 10. (9.) **Projektleitung Automotive**

Meistangefragte Qualifikationen Q1/2018

Auch im 1. Quartal 2018 blieb Java Entwicklung die am häufigsten nachgefragte Qualifikation, trotz eines leichten Rückgangs. Auf den nachfolgenden Rängen gab es jedoch deutliche Veränderungen: Während SAP Beratung erneut einen Platz gut machen konnte, waren es bei Testmanagement vier, bei Bauleitung fünf und bei Konstruktion gleich sechs Ränge.

Entsprechend rutschten SAP Entwicklung, SPS-Programmierung und Projektleitung Automotive im Ranking nach unten und liegen jetzt auf Platz 9, 11 und 13.

Keine großen Änderungen gab es bei Embedded Software-Entwicklung und Business Analysis. Für sie ging es je einen Rang nach oben bzw. nach unten.

Die meisten Anfragen kamen im ersten Quartal aus dem Maschinen- und Anlagenbau, gefolgt vom Automotive-Bereich.

— 1. (1.) **Java-Entwicklung**

^ 2. (3.) **SAP-Beratung**

^ 3. (7.) **Testmanagement**

^ 4. (5.) **Embedded-Software-Entwicklung**

^ 5. (10.) **Bauleitung**

^ 6. (12.) **Konstruktion**

^ 7. (11.) **C++**

v 8. (2.) **SAP-Entwicklung**

^ 9. (14.) **Projektleitung IT**

v 10.(9.) **Business Analysis**

Innovation.
On site.
On demand.
www.solcom.de



Über SOLCOM:

Die SOLCOM GmbH zählt zu den führenden Technologiedienstleistern in den Bereichen Softwareentwicklung, IT und Engineering. Als Partner global operierender Unternehmen realisiert SOLCOM weltweit anspruchsvollste Projekte über alle Branchen, Themen und Märkte hinweg. Mit einem Umsatz von 110 Mio. EURO in 2017 und einem durchschnittlichen Wachstum von über 12 Prozent pro Jahr gehört SOLCOM zu den dynamischsten Unternehmen der Branche. Geschäftsführer von SOLCOM sind Dr. Martin Schäfer und Oliver Koch, Sitz des Unternehmens ist Reutlingen.

Druckfähiges Bildmaterial finden Sie unter: <https://www.solcom.de/de/presse-downloads-bilder-herunterladen.aspx>

Kontakt:

Benjamin Rieck

Presse- und Kommunikationsmanager

Tel.: +49 (0) 7121-1277-215

Fax: +49 (0) 7121-1277-490

Mail: b.rieck@solcom.de

Maxim Probojcevic

Leiter Unternehmenskommunikation

Tel.: +49 (0) 7121-1277-0

Fax: +49 (0) 7121-1277-490

Mail: m.probojcevic@solcom.de

SOLCOM GmbH

Schuckertstraße 1

72766 Reutlingen

Web: <http://www.solcom.de>

Social:

<https://www.facebook.com/solcom.de>

https://twitter.com/SOLCOM_de

<https://www.freiberufler-blog.de>

<https://www.youtube.com/solcom>

<https://www.linkedin.com/company/solcom-gmbh>

https://www.instagram.com/solcom_karriere/